

## Änderungsantrag

der Abgeordneten **Volkmar Halbleib, Hans-Ulrich Pfaffmann, Helga Schmitt-Bussinger, Reinhold Strobl, Inge Aures, Susann Biedefeld, Martin Güll, Karin Pranghofer, Florian Ritter, Harald Schneider, Dr. Simone Strohmayer, Margit Wild SPD**

**Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2010  
hier: Energetische Sanierung und gesunde Lernorte  
(Kap. 13 10 Tit. 883 11)**

Der Landtag wolle beschließen:

Der Ansatz im Tit. 883 11 (Zuweisung an Gemeinden und Gemeindeverbände für den Bau von Grund- und Hauptschulen) wird von 250.600 Tsd. Euro um 25.000 Tsd. Euro auf 275.600 Tsd. Euro erhöht.

### **Begründung:**

Neben der Verwendung des Konjunkturpaketes startet der Freistaat ein bayerisches Investitionsprogramm zur energetischen Sanierung und Umgestaltung der Schulhäuser in Bayern. Dafür werden im Haushaltsjahr 2010 Mittel in Höhe von 25.000 Tsd. Euro bereitgestellt.

Die Lernorte der Zukunft sehen anders aus. Die modernen pädagogischen Anforderungen machen vor der Gestaltung der Bildungshäuser nicht Halt. Schüler und Schülerinnen und Lehrerinnen und Lehrer verbringen heute mehr Zeit auf dem Schulareal als früher. Sie brauchen mehr Raum mit einer individuellen und nach gesundheitlichen Aspekten ausgerichteten Gestaltung. Lehrer und Lehrerinnen brauchen moderne Arbeitsplätze an den Schulen. Moderne, nach gesundheitlichen und umweltpolitischen Aspekten gestaltete Schulen sind dem Lernklima förderlich.

Zudem wurden viele bayerische Schulen trotz nachweislich vorhandenem Sanierungsbedarf beim Konjunkturpaket II nicht berücksichtigt. In vielen Fällen wurden dabei planerische Vorarbeiten und auch Kosten bei den Sachaufwandsträgern bereits getätigt. Insbesondere die bestehenden Projekte auf den Wartelisten sollen mit den erhöhten Mitteln realisiert werden können.